

Schwenninger räumen in Villingen ab

SSC-Talente bringen vom Weihnachtsschwimmen zahlreiche Medaillen mit. Viele Bestzeiten.

VS-SCHWENNINGEN. Beim 37. Weihnachtsschwimmen des SSC Villingen holten 35 Talente des SSC Schwenningen 14 Gold-, neun Silber- und 17 Bronzemedailles.

Über 25 Meter überzeugten die SSC-Youngster Anna Munz, Julia Wachenheim, Fabienne Engraf, Matteo Deufel, Finn Klaaßen und Nicklas Pahlitzsch. Finn Jauch und Gioela Berardi schafften es sogar auf das Podest. Dazu kamen gute Staffelleistungen.

Bei den älteren Jahrgängen feierten Eowyn Fauenhaimer, Mariella Reichstetter, Vivien Klaaßen, Neele Marie Schwark, Stella Engraf und Özgü Özses ihre Wettkampfpremiere. Die noch etwas älteren Talente um

Pauline Guhl (Jahrgang 2013), die über 50 und 100 m Freistil, 50 und 100 m Brust sowie über 100 m Lagen – jeweils in Bestzeiten – nicht zu schlagen war, freuten sich über persönliche Rekorde.

Theresia Herzog (2011) holte dazu eine Medaille, Anna Müller (2009) freute sich sogar über über fünf Medaillen.

Mit Semih Yalim (2013) schaffte es ein weiterer Schwenninger vier Mal auf das Treppchen. Alexander Wachenheim verbesserte seine Bestzeiten über 50 m Freistil und Brust.

Zudem sammelten auch einige Jungs ihre ersten Wettkampferfahrungen – so Kiril und Artur Cernica, Niklas



Die Schwenninger Talente stellten sich im Villingener Hallenbad zu einem Gruppenbild auf.

Foto: Petrella

Schachtmann, Matthias Kafcak und Samuel Devald.

Julius Guhl, Samuel Devald, Alexander Wachenheim und Semih Yalim starteten über die 4 x 50 m und belegten Platz zwei. Stella Engraf, Vivien

Klaaßen, Özgü Özses und Giada Berardi belegten in ihrer Staffel Platz fünf. Anna Munz, Neele Marie Schwark, Mira Vorpahl und Theresia Herzog kamen sogar auf den dritten Platz in der offenen Wertung. **dp**